



Final 2026 der Zürcher Veteranenvereinigung

Am letzten Samstag im August führten wir in Tagelswangen den Gruppen- und Einzelfinal durch. Der gesamte Vorstand arbeitete erneut gut zusammen, sodass der Anlass ordnungsgemäss durchgeführt werden konnte. Auch ein letztes kleines Softwareproblem wurde innerhalb weniger Minuten behoben.

Nach einigen heissen Wochen und einem Gewitter mit Hagel am Vortag konnte der Wettkampftag bei trockenen, jedoch etwas windigen Bedingungen durchgeführt werden. Dies stellte hohe Anforderungen an die Schützinnen und Schützen. Der Wettkampf verlief für alle Teilnehmenden fair und unfallfrei, einzig Werner Frischknecht musste eine kleine Blessur am Kopf hinnehmen, das Spannen der Armbrust hat halt schon seine Tücken.

Am Vormittag nahmen erstmals wieder 10 Gruppen mit je drei Teilnehmenden am Final teil. Am Nachmittag starteten 28 Schützinnen und Schützen im Einzelfinal. Zwei Teilnehmende meldeten sich kurzfristig ab, weil das Unwetter vom Vortag Schäden verursacht hatte und sie andere Prioritäten setzen mussten. Zudem musste ein Teilnehmer die Probeschüsse abbrechen, weil sich die Sehne seiner Armbrust zu lösen schien. Somit haben 27 Schützinnen und Schützen den Einzelfinal bestritten. Insgesamt waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehrheitlich mit ihren Leistungen zufrieden.

Im Gruppenfinal gewann Dübendorf mit 549 Punkten klar vor Ried-Gibswil mit 544 Punkten und Oberengstringen mit 541 Punkten.

Andreas Steinmann (Dübendorf) sicherte sich mit starken 190 Punkten den ersten Platz, dicht gefolgt von Paul Gantenbein (Oberengstringen) und Martin Vogel (Ossingen) mit je 188 Punkten.

Im Einzelfinal erzielte Paul Gantenbein (Oberengstringen) bei den Ehrenveteranen mit 284 Punkten das Tageshöchstresultat, gefolgt von Kurt Röthlin (Dübendorf) mit 277 Punkten und Urs Bodemer (Ried-Gibswil) mit 274 Punkten.

Bei den Veteranen gewann Marianne Wehle (Beringen) mit 282 Punkten vor Bruno Gohl (Helvetia-Neuhausen) mit 277 Punkten und Thomas Blöchliger (Ried-Gibswil) mit 275 Punkten.

Die einzelnen Resultate sind den beiliegenden Ranglisten zu entnehmen.

Der Erfolg des Anlasses ist dem tatkräftigen Einsatz der Helferinnen und Helfer der AS Tagelswangen als Gastgeberin zu verdanken. Die Festwirtschaft leistete einen wichtigen Beitrag zum gelungenen Anlass. Ein grosses Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten. Ein besonderer Dank geht an Nicole Gujer von der AS Tagelswangen für ihre wertvolle Unterstützung.

Der Final 2027 dürfte in Egg stattfinden, sofern dies an der GV 2027 beschlossen wird. Der Vorstand nimmt bereits jetzt Bewerbungen für den Final 2028 und/oder 2029 entgegen.

Für den Vorstand: Schützenmeister Tony Haller